

Jean-Pierre Ponnelle 1932 - 1988

Von Max W. Busch

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #127239 in BcherVerffentlicht am: 2008-07-01Abmessungen: 10.67 x 1.18b x 9.37l, Einband: Taschenbuch400 Seiten | File size: 72.Mb

Von Max W. Busch : Jean-Pierre Ponnelle 1932 - 1988 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Jean-Pierre Ponnelle 1932 - 1988:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen13 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Faszinierendes aus dem Leben eines MultitalentsVon BcherwurmDer reichhaltig illustrierte Textband erschien parallel zu einer Ausstellung, die vom 20. Januar bis zum 3. Mrz 2002 in der Berliner Akademie der Knste zu sehen war. Der Band gibt auf der Grundlage von Ponnelles knstlerischem Nachlass (einer Schenkung seiner Frau Margit Saad-Ponnelle an die Akademie der Knste in Berlin) - Bhnnebildentwrfe, Figurinen, Skizzen, Konzepte, Fotos und Dokumente - zum ersten Mal einen umfassenden berblick ber sein immenses Schaffen.Der Theaterwissenschaftler und Musikjournalist Max W. Busch hat Analysen und Standpunkte von sowohl Mitarbeitern und Weggefhrten Jean-Pierre Ponnelles als auch Theater- und Musikkritikern zusammengestellt. Enthalten sind unter anderem Texte von Daniel Barenboim, Plcido Domingo, Hans Werner Henze und Wolfgang Arps. An dem Band hat auch die Witwe Jean-Pierre Ponnelles, Margit Saad-Ponnelle, mitgearbeitet und einen gefhlvollen und informativen Essay ber ihr Leben und Arbeiten mit Jean-Pierre Ponnelle beigetragen. So entsteht ein facettenreiches Mosaikbild des Knstlers, das neben der musik-und theatergeschichtlichen Wrldigung auch auf Ponnelles enthusiastische und visionre Persnlichkeit

aufmerksam macht. Die verschiedenen Aspekte seines künstlerischen Schaffens - Malerei und Grafik, Schauspiel und Musical, Oper sowie Opernfilme - werden analysiert. Eine Presse-Dokumentation am Ende jedes Abschnitts spiegelt das Werk und die Wirkung der Inszenierungen Ponnelles wider. Ein umfassendes Werkverzeichnis - mehr als 300 Produktionen sind dokumentiert - rundet das schwergewichtige Werk ab. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Poesie und Sinnlichkeit Von Adalbert Schwichow Das Buch erinnert mit vielen schönen Abbildungen und Textbeiträgen an einen phantasievollen und doch immer aus dem Geist der Musikschöpferischen Meister-Regisseur der Oper, an einen ästhetisch sicheren und ernsthaften Bühnen-Ausstatter, an eine das Theater prägende Persönlichkeit unserer Zeit. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erinnerung an einen ganz Großen Von Dieter Adam Kann mich meinen Vorrezensenten nur von Herzen anschließen. Wer die Gelegenheit hat, dieses Buch zu erwerben (oder sich schenken zu lassen), sollte die Chance nicht versumen.